

Hygienekonzept - Mehrzweckhalle

Allgemeine Hygiene- und die geltenden Abstandsregeln sind jederzeit einzuhalten.



1. Desinfektion der Hände (und Füße bei Barfußtraining)

- sofort bei Zutritt der Mehrzweckhalle
- nach jedem Toilettengang
- nach Pausen

Desinfektion

Hand - Desinfektionsmittel für alle Teilnehmer und separates Flächen-Desinfektionsmittel stehen für die Trainingsmaterialien zur Verfügung, bitte an die Verantwortlichen wenden!

2. Desinfektion nach jeder Trainingsgruppe durch Übungsleiter von

- Sportgeräten
- für Teilnehmer und Übungsleiter definierte Ablageflächen
- Türgriffe, Handläufe etc.

3. Toiletten

Es stehen Toiletten für Notfälle zur Verfügung die nach jeder Trainingsgruppe durch den Übungsleiter gereinigt und desinfiziert. Grundsätzlich werden die Teilnehmer dazu aufgefordert, vor dem Training Zuhause auf die Toilette zu gehen. Nach Nutzung der Toilettenanlage ist diese von der betreffenden Person zu reinigen. In den Toiletten wird ein Hinweis auf gründliches Hände waschen angebracht und es werden ausreichend Seife sowie Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.

4a Umkleiden und Duschen betreffend Turn und Breitensport

Diese bleiben geschlossen. Alle Teilnehmer kommen in Trainingsbekleidung in die Halle. Straßenschuhe werden vor Betreten der Halle ausgezogen. Die Halle darf ausschließlich mit geeigneten Hallenschuhen betreten werden.

4b Umkleiden und Duschen betreffend Tischtennisport

Die Nutzung von Umkleiden (Mund-Nase-Schutz) und Duschen ist unter Einhaltung des Abstands (Mindestabstand von 1,5m) möglich. Pro Umkleideraum dürfen sich maximal 4 Personen aufhalten. Pro Dusche darf sich maximal 1 Person duschen.

5. Laufwege

Die Mehrzweckhalle kann ausschließlich über den Haupteingang betreten werden. In die Halle kommt man durch die Flügeltüre, die vom Übungsleiter zu öffnen ist.

6. An - und Abreise

Die Teilnehmer reisen möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in privaten PKW einzeln in Sportkleidung an. Ankunft an der Mehrzweckhalle frühestens fünf Minuten vor Trainingsbeginn. Alle Teilnehmer des Turn- und Breitensports kommen bereits umgezogen in die Halle oder müssen sich direkt am Platz umziehen. Achtung der Mindestabstand von 1,5m ist einzuhalten! Der Zugang zur Mehrzweckhalle ist, wenn möglich so zu gestalten, dass kein Stau, bzw. keine Menschenansammlung entstehen. Begleitpersonen sollten dem Training möglichst nicht beiwohnen. Ansonsten ist auf Einhaltung der Abstandsregel zu achten. Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training: das Duschen erfolgt zu Hause. Bei einer Abreise mit dem PKW erfolgt nach dem Training der Wechsel von durchnässten oder verschwitzten Kleidungsstücken im Fahrzeug. Alle Teilnehmenden verlassen die Halle unmittelbar nach Ende der Sporeinheit. Die Aufsichtspflicht vor und nach dem Training haben die Eltern, die auch dafür Sorge tragen, dass auch nach dem Training die Abstandsregeln eingehalten werden. Das gilt auch für Kinder/Jugendliche, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad ins Training kommen.

7. Materialien

Trainingsmaterialien sind ausschließlich vom Übungsleiter zu holen/bringen!



Hygienekonzept - Mehrzweckhalle

Allgemeine Hygiene- und die geltenden Abstandsregeln sind jederzeit einzuhalten.

8a Abstand halten (derzeit gefordert Mindestabstand 1,5m) betreffend Turn und Breitensport

Beim Training erhöht sich der Mindestabstand. Dabei orientieren sich die Sportler an die jeweilige Sportart geforderten Abstände (Indoor derzeit 2 Meter). Alle Anwesenden haben die Aufgabe dies einzuhalten. Die Ablage des privaten Equipments inkl. Der Trinkflaschen erfolgt in einer pro Person ausgewiesenen Zone. Jegliche Körperkontakte müssen unterbleiben. Die Sportler haben beim Betreten und Verlassen der Halle, beim Durchqueren von Eingangsbereichen, bei der Entnahme und Zurückstellen von Sportgeräten, sowie in der Sanitärbereichen (WC-Anlagen) einen geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

8b Mindestabstand und Körperkontakt betreffend Tischtennissport

Der Mindestabstand von 1,5 m ist in jedem Fall außer im direkten Sportbetrieb sicherzustellen. Dies betrifft insbesondere Zu - und Abgang von der Trainingsstätte, Pausen und den Seitenwechsel. Körperkontakt hat zu unterbleiben: kein Handshake, kein Abklatschen oder andere Begrüßungsrituale vor, während und nach dem Training. Ein Körperkontakt findet auch nicht zwischen Trainer bzw. Übungsleiter und Spieler (keine Fehlerkorrektur) statt. Übliche Ritualhandlungen wie Anhauchen des Balles, Abwischen des Handschweißes auf dem Tisch sind zu unterlassen. Das Abtrocknen von Schweiß auf Materialien erfolgt ausschließlich mit dem eigenen Handtuch.

9a. Gesundheit

Grundsätzlich werden die Trainingsgruppen stark verkleinert um Infektionsketten so niedrig wie möglich zu halten. Die Trainingseinheiten sind auf 120 Minuten beschränkt. Zu Beginn der Trainingseinheit muss eine Dokumentation erstellt werden. Diese beinhaltet eine namentliche Erfassung der Teilnehmer und den Hinweis, wann das Betreten der Halle untersagt ist. Die Daten werden ausschließlich für die Nachverfolgung einer möglichen Infektion verwendet. Die Teilnahme am Training ist nur völlig gesunden und symptomfreien Personen gestattet. Sollten während eines Trainings Symptome auftreten, so muss das Training sofort beendet werden. Es erfolgt ein Vermerk in der Anwesenheitsliste durch den Übungsleiter. Bei minderjährigen Personen werden die Eltern wegen der Abholung informiert. Das ausgefüllte Formular „Bestätigung Symptomfreiheit“ muss spätestens zum ersten Training unterschrieben mitgebracht werden.

9a. Trainingsgruppen

Liegt der Inzidenzwert über 35, gelten die in der aktuellen IfSMVO und im Rahmenkonzept Sport veröffentlichten Maßnahmen! Die Teilnahme am Training ist dann nur für vollständig Geimpfte, Genesene oder Getestete möglich. Die Testpflicht beim Hallensport ENTFÄLLT für Schüler, die in der Schule regelmäßig getestet werden, Kinder bis 6 Jahre und Kinder, die noch nicht eingeschult sind. **Die 3G-Regel gilt nicht für Mitarbeiter/innen von Sportstätten im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.**

10. Lüftung der Halle

Nach jedem Training ist die Halle durch den Übungsleiter mindestens 15 Min. zu lüften. Dazu muss am Ende der Halle der Notausgang geöffnet werden, die Flügeltüre diagonal gegenüber, sowie der Haupteingang der Mehrzweckhalle. Auch die 4 Kippfenster an der Nord- und Südseite müssen dazu geöffnet werden. Zwischen den Trainingseinheiten gibt es eine Pause von 30 Minuten. Um diese 30 Minuten Pause einhalten zu können, ist es erforderlich, dass Trainingseinheiten verkürzt werden, oder nur im zweiwöchigem Rhythmus stattfinden. Das geschieht in Absprache mit den Abteilungsleitern der Sparten Turn und Breitensport, Fußball und Tischtennis.

11. Informationen

Bei Änderungen werden alle Sportler oder deren Erziehungsberechtigte per Mail oder WhatsApp - Gruppen informiert. Des Weiteren finden sich immer die aktuellen Informationen des Vereins auf der Homepage:

www.tuskienberg.de

12. Verantwortliche

1. Vorstand, 1. Jugendleiter

1. Abteilungsleiter Turn- und Breitensport, 1. Abteilungsleiter Tischtennis